Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 33 (1911)

Heft: 9

Anhang: Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Modeunfug in Rede und Schrift.

Bu ben unerfreulichften Erscheinungen in unferm Ju den unerfreulichsten Erscheinungen in unserm heutigen Volkstum gehört neben dem Mammonismus die gedankenlose Nachahmung. Albgeschen von den Kleider- und andern Moden ist die Triebseder der Mode eigentlich ganz harnlos, insosen, als sie die Freude an etwas Neuem ist, von dem man etwas Gutes erwartet. Alle wirklichen Fortschritte in der Lebensssührung, wie z. B. der Gebrauch der Gabeln, der Veldwäsighe, der Desen usw. waren ansangs nur ungus und Moden, die sie innentbehrlich wurden. Das Urteil sider die Zwecknäßigkeit einer Neuheit als Mittel zur Vefriedigung eines wirklichen, dauernden Bedürsisse entscheiderd als Frage, ob die in Umsuf gefommene Reuheit nur eine Wode ist, oder ob sie lauf gekommene Neuheit nur eine Mode ist, oder ob sie einen dauernden Kulturwert besitzt. — Dies gilt nicht nur fur bas gefellschaftliche und geschäftliche Leben,

Men. Rewegliche Plaviaint. gr. 56,464. Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lefen wollen. Blatte lefen wollen.

Bertauf, die Schachtel zu Fr. 1. — und Fr. 1.75 franto, bei herrn Pfiftpp Cofin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

sondern auch für die Rünste und Wiffenschaften, die ebenfalls ihre Moden haben. Un einer Reihe von Beispielen kennzeichnet und erläutert E. C. Beck in ber "Gartenlaube" ben Modeunfug in Rede und Schrift, wie er bei uns im Schwange ift, die wir hier mangels wie er bei uns im Schwange ist, die wir hier mangels Raum natürlich nicht wiedergeben können. Aber wir brauchen nur an so bekannte und uns leicht von den Eippen sließende Ausdräcke, wie "schweidig", "tadeschos", "tatscächlich", "es ist vollkommen ausgeschlossen", "tatscächlich", "es ist vollkommen ausgeschlossen", "andewseie eine Ahnung", an die Wortverkürzungen "Dapag", "Ja", "zo" zu erinnern, um zu wissen, was der Wersassen zu erinnern, um zu wissen, was der Wersassen will, und wie wir uns käglich an unserer Muttersprache versündigen. Ein mittelalterliches Sprichwort sagt: "Wenns Wode ist, trägt man den Auhschwanz als Halschmuck", und man braucht deshalb in seiner Umwelt nur auf dern Kulkschwanz der undbischen Kedensarten zu achten, ben Ruhschwang der modischen Redensarten zu achten,

Frauen und Mädchen sollten sich übersteiner eine Stimme über die angenehme, sichere zuerschlässe und absolut unschädliche Wirtung der echten Apotheter Richard Brandis Schweizerpillen bei Versstopfung gibt. Man gebe daher sein Geld nicht für unwirtsame, oft schädliche Mittel aus. Schachtel mit Etiquette "Weißes Krenz im roten Felde" und Namenszug "Rich. Brandt" zu Fr. 1.25 in den Apotheten. [2108

50

um die modernen Menschen fofort zu erkennen. Dies um die modernen Menschen sofort zu erkennen. Dies ist ein sicherer Weg zur Menschenkenntnis, also hat auch der Sprachunfug eine gute Seite. Schlimm ist aber die andere. Wie der namentlich dem weiblichen Geschlecht innewohnende Zwang, jede geschmacklose Belleidungsmode mitmachen zu müssen, so ist auch der modische Sprachunfug in Rede und Schrift als eine Folge der Täuschung des persönlichen Urteils über wahr und schön durch die gedankentose Nachahmung un beseichnen und beide Ausmüsse des modernen zu bezeichnen, und beide Auswüchse des modernen Empfindens follten von allen wohlmeinenden Geiftern aufs nachdrücklichfte bekampft werden!



Die Echtheit der Eleganz einer Dame erkennt man nicht allein an ihrer Toilette, sondern auch an den Parfüms, die sie benutzt. Bedient sie sich der Crème Simon, ein Produkt, welches auf der ganzen Welt nicht seinesgleichen hat, so ist sie sicher, das Prädikat wirklicher Eleganz zu erhalten. Poudre de Eleganz zu erhalten. Poudre de Teispuder Simon) mit Veilchen-Heliotrop-Parfüm vervollständigen die rbare Wirkung der Crème Simon. [2041]

Riz Simon oder Helio wund^erbare

Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man **nur** auf der Rück-seite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blatles adressierles zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden dart, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann. Eingaben auf Inserate, welche nicht in der neuesten Blatlnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugt,
Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen.

Um diesber sucht höflich diesbezügliche Beachtung er-Die Expedition.

CCCCCCCCCCCC Zur gefl. Beachtung. 2040

Bei Adress-Aenderungen ist es absolut notwendig, der Expedition neben der neuen auch die bisherige, alte Adresse anzugeben.

<u>OCCCCCCCCCC</u>

Dienstbotengesuch.

Alleinstehendes, älleres Ehepaar in kleiner Gemeinde des Oberengadins, sucht zuverlässige, gesunde Person zur Besorgung der Küche und sämlicher Hausgeschäfte auf Mitte August nächsthin. Jahresdienst. — Zentralheizung. Wasserleitung im Hause. Ansprüche mit Zeugniskopien befördert die Expedition des Blatles sub Chiffre E 2243.

Gesucht: zu einer kleinen Familie nach Graubünden ein gutes Mädchen, das kochen und die übrigen Hausgeschäfte verrichten kann.
Geft. Offerten unter Chiffre MR 2236 befördert die Expedition des Blattes.

Für ein gesundes und arbeitswilliges Mädchen ist Stelle offen zum An-lernen in den Hausgeschäften und im Kochen. Den Leistungen entsprechen-der Lohn und mätterliche Obsorge. Offerten unter Chiffre W 2256 be-fördert die Expedition.

6 sucht: gegen hohen Lohn auf 15. April in ein Herrschafishaus der französischen Schweiz eine protestantische ältere [2252

Wirtsehafterin

die schon eine ähnliche Stelle be-kleidet hat. Photographie u. Offerten unter Chiffre Y 949 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis=Beilagen

"Für die Kleine Welt", "Roch- und haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lekture in keiner haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

hochachtungsvoll

Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung.

Internationales Knabeninstitut

(vormals Morgenthaler.)

Gegründet 1903.

Neuveville bei Neuchâtel, Vergrössert 1907.

Erstklassiges Institut für moderne Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Maschinenschreiben, sowie sämtliche Handelsfächer.

Musik. Vorbereitung für Handel-, Bank- und Hotelfach. Kleine Klassen Musik. Vorbereitung für Handel-, Bank- und Hotelfach. Kleine Klasser Park und Spielplätze; Tennis; Badezimmer. Prächtige RäumlichGrosser Park und Spielplätze; Tennis; Badezimmer. Prächtige Räumlichgreich Mässige Preise. Man verlange Prospekt etc. vom Direktor und Besitzer:

(H 2150 N)

Töchter-Pensionat.

2223] Herr Prof. Ed. Marchand-Ladame, Sekretär der Stadtschulen von Neuenburg, und Frau, geprüfte Lehrerin, nehmen junge Töchter von Neuenburg, und Frau, geprüfte Lehrerin, nehmen junge Töchter von Neuenburg, welche die französische Sprache zu erlernen und die in Pension auf, welche die französische Der Unterricht kann auch gänz-Schulen der Stadt zu besuchen wünschen. Der Unterricht kann auch gänzschulen der Stadt zu Pensionärinnen z. Verfügung.

Prospekte, Referenzen u Adressen ehem. Pensionärinnen z. Verfügung. Töchterpensionat "Bon Accueil", Chamblon-Yverdon (Vaud) Gründl. Erlernung der franz. Sprache, Malen, Musik. Auf Wunsch häusl u. nützliche Handarb. 950 Fr. jährlich. Ref. u. Prosp. bei Mme. Fivaz. [2231

-->≥- Avis -≤--an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre = Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

hochachtend

Die Expedition.

Offene Stelle.

In gutem Privathause in Basel findet In gutem Privathause in Basel findet jüngere, staatlich gepräfte Lebrerin, die deutsch, französisch u. englisch spricht, auch musikalisch gebildet ist, angenehme, gut bezahlte Stelle zu einem Knaben. Liebenswürdiger, heiterer Charakter unbedingt notwendig. Antritt der Stelle baldmöglichst. Gute Behandlung zugesichert. Zeugnisse mit Photographie, sowie Mitleilung der Gehaltsansprüche erforderlich. Geft. Offerten unter Chiffre C D 2254.

Gell. Offerten unter Chiffre & B 2248.

Fin tüchliges, junges Mädchen, welches Wert darauf legt, in einem schön geordneten Haushalt Stelle zu finden, wo die Vorgängerinnen jahrelang als in einem freundlichen Heim geweilt haben, findet auf März Stelle. Die Betreffende muss einen guten Begriff haben vom Kochen und muss auch ohne spezielle Aufsicht ihre Arbeit selbständig erledigen. Geachtete Stellung und gute Bezahlung.

Offerten befördert die Expedition unter Chiffre 2232 a.

In freundl., gesunder Gegend der Urschweiz findet eine nette Tochter, welche Klavier spielen, slicken und nähen kann, in einem Hotel-Restauraut freundliche, familiäre Ausnahme. Eintritt auf Ostern. Offerten unter Chissre J N 2289.

Ein junges Lehrmädchen gesucht in Kleine Familie zu allen häuslichen Arbeiten. Offerten sub Chiffre P 2253 befördert die Expedition des Blattes.

Eine der Nacherziehung bedürftige junge Tochter findet Aufnahme u. der Sachlage entsprechende Leitung u. fördernde Behandlung in im Fache vieljährig erfahrener und passend domizil. Familie. Beste Referenzen. Anfragen unter Chiffre B R 2258 befördert die Expedition.

Für ein junges Mädchen mit ver-mindertem Sehvermögen, das aber jede Hausarbeit gut zu verrichten weiss, wird passende Stelle gesucht. Mätterliche Obsorge ist Bedingung. Geft. Offerten unter Chiffre A B 2169 befördert die Expedition.

Die neueste Pariser Damenmode.

Die neueste Schöpfung der französ. Modekünster foll der Hosenschaft ein gefährlicher Nebenduhler des Humpelrockes sein. Der Hosenrock sie Wedenbuhler des Humpelrockes sein. Der Hosenrock sie Wode des Harenserstellent: er besteht nämtich, wie schon der Name verrät, aus einem Kaar richtiger Hosen, die zum größten Teil unter einer Tunika verschwinden und so im Profil genau dieselbe Wirtung erzielen, wie der Humpelrock. Die Hosen, wie die es sich dabei handelt, sind die bekannten türtischen Frauenhosen des Harens, sehr weite, faltenreiche Pluderhosen, die am Knöchel ganz sest aufliegen. Die Tunika sie ebenfalls türtisch, wenigstens dem Besahe nach, ender vorne dreiertig unträgt die ange, berachfallende Duaste. Entsprechend trägt die übrige Kleidung hiebei türkischen Starenster, die Hosenschaftlichen Lumben einheitlichen orientalischen Charakter dies benis die sehr der kleider die konfolie ehr weiten Nermel; diese tragen außerdem noch Luasten, die der Tunika gleichen. Um den einheitlichen orientalischen Charakter des Hosenschaftlichen Schunke Schuhe auß farbigem Leder ergänzt. Schuhe aus farbigem Leder ergangt.

Aphorismen

Wenn die Gebrechen der Seele, die den Kindern in den ersten Lebensjahren durch falsche Behandlung zugefügt werden, eben so sichtbar wären als Beindrüche, krumnie Glieder und andere leibliche Berletzungen, welchen gräßlichen Anblick würde dann unsere Nach-kommenschaft gewähren!

Mantegazza Testament. In seinem Bestament empsiehlt Mantegazza seinen Söhnen zwei Dinge als "Grundlagen eines nitzlichen, starken und glückschens": immer zu arbeiten und nemals jemanden leiden Eeben zu lassen. — Ein schönes Wort!



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung. Die Büchse Fr. 1, 30. 2191 Der englische Gelehrte Clarke Nutall hat festgest, daß Bananenmehl [2178

25 Mal nahrhafter als Weizenbrot,

44 Wal nahrhafter als Aartoffelu. Da der Cacao Stanley Villars eine Berbindung von Bananen und Cacao, ift er eine ideale, geradezu unsibertroffene Kraftnahrung für Kinder und Erwachsene. Prof. Dr. Urifitde Marigo, Mailand, äußert sich vie folgt: "Das wiffenschaftliche Krinzip, von dem sie bei "der Jubereitung Ihres Stanley Cacaos ausgegangen "find, ift sehr richtig und überzeugend; noch überzeitung ihre der Berück, den ich mit dem Bräsparat machen fonnte. Ich sand es von ausgezeichs "netem Geschmach und Kahrhaftigkeit.

"Ich halte das Kroduft allen andern im

"netem Gefcimack und Rahthaftigkeit.
"Ich halte das Produkt allen andern im
"Sandel besindlichen Präparaten überlegen."
Der Cacao Stanley de Villars in der einzige Cacao ohne stopkende Wirtung und bildet ein geradezu ideales, traftspendendes Frühkück. Cacao Stanley de Villars die Schachtel von 27 Portionen Fr. 1. 50. Bo nicht erhältlich, wende man sich direkt an den alleinigen Crimder, Chokolade-Jabrik Villars, Frei-burg (Schweiz).

Seriöse, selbständ. **Tochter** (kinderliebend) aus guter Famile wünscht auf 1. Mai irgendwelche Vertrauensstelle in besserm Hause, event. ins Austand. Geft Offerten unter Chiffre **F S** 2255 an die Expedition d. Bl.

Man wünscht einer jungen **Tochter** Gelegenheit zu geben, sich in fremdem Hause nützlich zu machen. fremdem Hause nützlich zu machen. Sie wünscht vorzugsweise in ein Pfarrhaus einzulreten, wo Musik u. Sprachkenntnisse im Hinblick auf Kinder willkommen wären. Mütterliche Fürsorge und mütterlicher Einfluss einer gebildeten Dame sind Bedingung, da die Tochter noch nicht selbständig ist. Gefl. Offerten mit näheren Bedingungen befördert unter Chiffre R M 2159 die Epedition des Blattes.

Für Brauereien.

Jur Apriller einer Brauer, anfangs der 40er Jahre, mit langjähriger Praxis und guter theoretischer Ausbildung, seit 15 Jahren als Brauereileiter tätig, davon viele Jahre in der Schwetz, in den letzten 3 Jahren technischer Leiter und Braumeister einer überseeischen Brauerei v. 50,000 hl Jahresausstoss, wünscht Familienverhältnisse halber auf Ende 1911 ein anderes Engagement u. zwar am liebsten in der Schweiz. Wirde sich eventuell auch an einer auten Brauerei mit 50-60,000 Franken beteiligen.

Offerten geft. an Herrn

Notar Hochuli in Lyss.

Einer jungen oder älteren Person, die für kürzere oder längere Zeit eine Tätigkeit sucht, die ihr viel Bewegung im Freien gestattet, kann eine nette Beschäftigung mit schönem Verdienst an die Hand gegeben werden. Nur gewissenhafte Leute wollen sich melden unt. Ch. Z 2220.

Töchter-Institut Hürlimann-Andreazzi Frizzi Lugano.

2284] Prachtvolle Lage und modernes Haus. Unter Protektion des tessin. Erziehungsrates. Den Staatsschulen gleichgestellt. Prospekt.

Töchterpensionat
von Madame Kutter-Bardet
in Auvernier bei Neuchätel.
2262] Gründl. Erlernung der französ.
Sprache. Auf Wunsch Englisch, Italienisch, Musik u. Malen etc. Angenehmes
Familienleben. Prospektus und Referenzen stehen zur Verfügung.

Cressier (Neuchâtel) Töchterpensionat Mme. O. Blanc-Beurnier

2173] Gründl. Erlernung der französ. Sprache. Prachtvolle Lage, grosser Garten. Preis Fr. 1000 jährlich. Prospekte und Referenzen. (# 6914 %)

Vaucher, Lehrer, Verrières.

Französ. Sprache für Jünglinge.

öchter-Institut Villa "La Paisible", Lausanne-Pully

Sommer-Aufenthalt Schloss Chapelle-Moudon.

2176] Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Kochen. Sorgfältige Erziehung. Fr. 1200.—. Ausgezeichnete Referenzen. (H 27,898 L)

Haushaltungsschule St. Gallen

Beginn des Sommerkurses den 2. Mai 1911.

Dauer 6 Monate. — Kursgeld Frs. 160. —

2268] Gründlicher Unterricht in allen hauswirtschaftlichen Fächern, in Handarbeiten und Gartenbau. Mädchen, welche sich nach abgelaufener Kurszeit dem Dienstbotenberufe zuwenden wollen, werden gegen ermässigtes Kursgeld aufgenommen. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an (H 781 G)

rrarrarrar a a barrarra

Engadiner

helfen vorzüglich bei

Rheumatismus, Gicht Ischias, Hexenschuss

und allgemeinen Erkältungs-Krankheiten Prospekte und Auswahlsendungen

STATES STATES

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.

Uraniastrasse 11 Zürich zum Bienenhof

Basel

Freiestrasse 15

Davos Platz und Dorf St. Gallen

Hechtapotheke Kugelgasse 4

Basel

<u>ขนายนายนายนายนายนายนายนาย</u> REARRECERE E E RECERERE

Pensionat de jeunes filles

"Les Rochettes". H6207 N 2082] Madame **B. Althaus** et Mile. **A. Germiquet,** filles de M. le profess. Germiquet, Neuveville près Neuchâtel.

Die schönste Frau-

enzierde ist eine volle, üppige Büste. Diese erlangt man nur einzig und allein in ganz kurzer Zeit bei Gebrauch von echter [2147

Pariser Büstenerême. Zu beziehen Dose à 4 Fr. durch

Versandhaus "Cosmos", Postfach 13,766, Rorschach A (St. Gallen)

Kluge Damen

2129] gebrauchen beim Ausbleiben der monatlichen Vorgänge nur noch "Förderin" (wirkt sicher). Die Dose Fr. 3.—.

J. Mohr, Arzt Lutzenberg (Appenzell A.-Rh). Adler-Motivnähmaschine

ist vorzüglich.

Für 6.50 Franken rsenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2183 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Berner Halblein stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben **Berner Leinwand**

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert Walter Gygax, Fabrikant, Bleienbach, Kt. Bern.

Bettnässen 🖁

Befreiung sofort. Angabe des Alters. Versandhaus Steig 331, A, Herisau,

Tür eine elternlose Tochter wir in einer gediegenen Familie e in einer gediegenen Familie ein Heim gesucht, wo sie sich im Haushall praktisch betätigen und auch in geistiger Hinsicht weiter bilden kann. Indem die Tochter noch nicht selbständig isl, so wird Wert darauf gelegt, dass sie unter die Obhut einer gebildeten, tüchtigen Hausfrau kommt, die sich ihrer mütterlich annimmt. Offerten unter Chiffre H M 2283 befördert die Expedition fördert die Expedition.

In einer guten Privatsamilie von nur Erwachsenen sindet ein junges, krästiges Mädchen Stelle, um die häuslichen Arbeiten und das Kochen zu erlernen. Freundliche Anleitung bei mütterlicher, vorbildlicher Mitarbeit. Als Ansporn zum Fleiss wird ein schönes Taschengeld gewährt. Es können nur gut erzogene Töchter berücksichtigt werden.

Osserbeite befördert die Expedition unter Chisser V 2257.

Consider the surface of the surface befördert die Expedition.

Für Modistin oder Coiffeur.

2281 In bester Lage eines gewerb-reichen, aufblühend. Landstädlichens des Berner Seelandes ist ein hübsches Lokal mit sonnigem Schlafzimmer an Modistin oder Coiffeur auf sofort oder später billig zu vermielen. Modistin ist keine im Städtchen. Coiffeur nur einer. Nähere Auskunft erteilt

Frau Baumann, 21 Nidau Kanton Bern.

Grand Hotel Kurhaus Stoos

(1300 m ü. M.) ob Brunnen hochalpiner Luftkurort allerersten Ranges sucht für kommende Saison noch:

Lingère, 1 Coiffeuse, 1 Masseuse, Sekretärin, 2 Küchenmädchen, Gärtner, 1 Casserolier. [2265

Offerten mit Zeugnisabschriften, Retourmarke an Direktor Fahrni, z. Z. in Thun.

Töchter-Institut Ray-Haldimann

"Le Cèdre", Fiez-Grandson (Schweiz). Ausgezeichn. Stunden, präch-tige u. gesunde Lage Grosser und schöner Garten. Verlangen Sie gefl. Prospekt. (# 21220 l.) [2282

■ Töchter=Institut ■

VILLA MONTFLEURY

Neuveville bei Neuchâtel

2266] Studium der franz. und andern modernen Sprachen, Handarb., Musik, Kochkurs. Komfort. Haus, grosser, schöner Garten, Familienleben, Pro-spekt u. Referenzen zu Diensten. Mesdames Reinlé.

2. Heimatlied, aus "Neberm großen Teich."

A. Philipp. (1)

3. Bummellied. "Bummeln zu geh'n. "S. Linné. (f.) 1.25

5. Rheinlied. "Strömt berbet, ihr Bötlersfaren". Peterf. (f.)

7. Web', daß wir scheiden müssen. "Ritters Ubscheide". J. Kintel. (1.)

9. Die Kirschen in Nachdars Garten.

B. Hollaenber. (f.)

10. Nord-Expres. B. Hollaender. (m.)

11. Die füßen Heinen Mägbelein. Hollaender. (m.)

13. Riggergirl. Kalter Kollo. (m.)

14. In Magergirl. Kalter Kollo. (m.)

15. Buna auch ein Bauer, aus "Fibele Bauer".

2. Fall. (m.)

16. Herr Kaiser, Herr Kaiser du liebe Majestät, aus "Förlier-Christel". G. Jarno. (f.)

18. Ningstreih". Eide aus "Dollarpringsssin"

Leo Fall. (m.)

2. Mondbaacht auf d. Altser. Walzer. D. Fetraß (m.) 1.50

21. Mondbaacht auf d. Altser. Walzer. D. Fetraß (m.) 1.90

22. Um Meer und Ständchen. Frz. Schubert. (f.) 1.50

23. Schorschl, ach kauf mir doch ein Automobil.

F. W. Thurban. (m.) Beimatlied, aus "Ueberm großen Teich."

		bas gewünsch	hte Wi
-	24.	Ich weiß ein Berg für das ich bete.	
-		Eug. Rodominsky. (L.)	1.50
	25.	Unfere Barbe. "Das ift bie Barbe".	
		R. Förster. (m.)	1.90
1	27.	Beim Souper. P. Lincke. (m.)	1.50
-		Ach lieber Schaffner. B. Lincke. (m.)	1.50
1		Sei gegrußt bu mein schones Sorrent.	
		Waldmann. (L.)	1.50
1	å3.	Erneftine-Begner, Balger. "Ja, fo ein Balger".	
1		L. Waldmann. (m.)	1.90
ı	34.	Die Poft im Balde. S. Schäffer. (f.)	1.25
	35.	Ber nicht liebt Bein, Beib und Befang".	
١		Waldmann. (m.)	1.50
1	37.	Beiberl, mein herziges Beiberl. G. Tieck. (m.)	1.50
İ	38.	Soch foll'n fie leben. "Bekannter Toaft."	
1		C. Beder. (I.)	75
١	39.	Schent mir boch ein fleines bischen Liebe.	
Ì		B. Lincte. (m.)	1.50
-	42.	Schlöffer, die im Monde liegen. B. Lincke. (m.)	1.50
Ì	44.	Ihm hat ein gold'ner Stern gestrahlt.	
		U. Conradi. (f.)	1.25
-	45.	Lose muntre Lieder. P. Lincke. (m.)	1.50
4	CONTROL OF	A Miles Bank School Control of the C	

In diesem System, bei welchem man ohne Notenkenntnis die nettesse Sausmusst fosort vom Waat spielen kann, (indem die zu drückenden Tasten in threr Neibensolge gleich ob denselben einsach bildlich bezeichnet sind) und statt einer Kenntnis der Noten nur mehr ein **Abguden** notwendig ist, sind folgende Musststände neu erschienen, welche die Expedition diese Vlattes zum beigesetzen Preise zuzüglich Porto unter Nachnahme versendet. Bei Bestellung wird gebeten, event. Ersabstücke zu nennen sür den Fall, daß das gewünschte Musststück sind neuer sich den 12228

-	. 1 1		
1	47.	Immer an der Wand lang. A. Böhme. (m)	1.50
-	48.	Dalte Burichenherrlichkeit. Rommerslied. (1.)	75
İ	53.	Es war einmal. "Gs gibt im Boltsmunde."	
-		P. Lincke. (f.)	1.50
1	54.	Ich wollt' meine Lieb'. F. Mendelsfohn=	
1		Bartholdn (f.)	1.25
1	55.	Unterm Lindenbaum. "Gin Böglein fang."	
1		F. Cberle, (f.)	1.50
	57.	Beimlich ftill und leife. B. Lincke. (m.)	1.90
	58.	Gaudeamus igitur. Rommerslied. (1.)	75
	59.	Roch find die Tage der Rofen. 2B. Baum=	
-		gartner. (f.)	1.90
1	60	Wenn der Spargel machfen tut. A. Böhme. (m.)	1.50
	62.	Glühwürmchen-Jonal. B. Lince. (m.)	1.50
	65.		1.50
		Schaufellied. B. Hollaender. (m.)	1.50
	67.	Borfchuß auf die Geligfeit. B. Sollaender. (m.)	1.50
	68.	D tang' bu fleine Beifha. G. Jones. (m.)	1.50
1	69.	Sahreszeiten der Liebe. 2. Sollaender. (m.)	1.90



patentiert in den meisten europäischen Staaten, ist heute wohl der beste und beliebteste Korset-Ersatz. Für Frauen, die im Haushalt oder Erwerbsleben tätig sind, sowie für unsere heranwachsenden Töchtern ist Johanna geradezu eine Wohltat. Preise von Fr. 5. — an (für Kinder von Fr. 3.80 an . Verlangen Sie Johannaprospekt bei der schweizer. Generalvertretung

Moser & Cie., Zürich I

Bahnhofstrasse 35

wo auch die so ungemein beliebten, waschbaren

Damenbinden "Sanitas"

erhältlich sind. Halbdutzendpreis in Cretonne porös Fr. 3, in Frottierstoff Fr. 4.50, in Piqué-Leinen Fr. 6, in Rekta-Leinen Fr. 7 und in Java-Leinen Fr. 8, letztere drei Sorten sind ganz besonders zu empfehlen. Passende Gürtel Fr. 1.— per Stück. [2187]

Johanna sind auch in St. Gallen bei Ehrenzeller-Meyer & Cie. und in Herisau bei J. B. Nef, zum Merkur, erhältlich.

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1867)

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn. Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc. empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten 📆

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Ka-lender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion! Zeitungskatalog gratis u.franco.

Haus- und Küchengeräte emailliert, verzinnt, poliert. 2267 Aluminium Aluminium Spezialiläi: feuerfeste Geschirre Emaillierte Schilder jeder Art Molkereigeschirre, verzinnt alles in vorzüglichster Ausführung

Metallwarenfabrik Zug, A.-G. Slanz- und Emaillierwerke, Verzinnerei.

beziehen in allen Geschäften für Haushaltungsartikel. Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen.

echte Balsamtropfen

nach Klosterrezept, per Dutzend Flaschen **Fr. 2.60** franko Nach-nahme von [2250 nahme von

St. Fridolin-Apotheke Näfels. Wiederverkäufer Vorzugspreise.

Damenbinden

(Monatsbinden)

waschbar, aus weichem Frottierstoff, waschbar, aus weichem Frottlerson, das einfachste, solideste und angenehmste im Tragen. — Per Stück 80 Cts.; dazu passende Gürtel per Stück Fr. 1:30. — Der Artikel wird auf Wunsch zur Ansicht gesandt.

Diskreter Versand von

Otto Stähelin-Frölich Wäschegeschäft

Bürglen (Kant. Thurgau).

Jede Dame

2244] erhält von mir dauernden, gut 2244] erhält von mir dauernden, gut lohnenden Nebeuverdienst durch leichte Handarbeit. Die Arbeit wird nach jedem Ort vergeben. Prospekt mit fertigem Muster gegen 50 Rp. in Marken bei Rosa Gebhardt, obere Felsenstrasse 6, St. Gallen.







2060] für Kränkliche und Schwache, es belebt den geschwächten Körper, gibt neue Kräfte, hebt den Lebensmut, macht nervöse und andere Beschwerden verschwinden. Vorzüglichstes Chinapräparat. Per Fl. Fr. 250. Zu haben Urania-Apotheke Zürich, Hecht-Apotheke St. Gallen,

sowie übrige Apotheken.



2032

2186] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

Damen

2128] erhalten von mir absolut sicher wirkendes Mittel "Reglin" bei Aus-bleiben. Paket Fr. 4.—.

Frauenärztin Mohr Lutzenberg (Appenzell A.-Rh).

Mellin's Nahrung

1872] ist für die Ernährung von Neugeborenen von grossem Wert.

Mellin's Nahrung ist leicht verdaulich, besonders schmackhaft und sehr nahrhaft. -- In allen Apotheken und Droguerien.

Graphologie.

2184] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Brief-marken oder per Nachnahme Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

Henckell & Roth's

Cenzburger, Confitüren

aus besten frischen Früchten hergestellt, sind die besten, die es gibt.

Lenzburger Confitüren haben den grössten Absatz in der Schweiz.

Lenzburger Confitüren beweisen dadurch am besten ihre Vorzüglichkeit, denn das Publikum kauft dauernd nur die Marke, die in der Tat die beste von allen ist.

Billigste Packung 5-Kilo-Eimer

Zwetschgen-C	Confitü	re .		Fr.	5.25
Heidelbeer-	"			"	5. 25
Trauben-	"			"	5. 25
Aprikosen-	"			"	6.50
Erdbeer-	"		,	"	7.75
Kirschen	17			- 21	7. 75

Der 5-Kilo-Eimer ist die billigste Packung.

Beachten Sie folgendes Exempel: 2 Piccolo-Eimer Zwetschgen-Confitüre

= 4 Kilo kosten Fr. 5. 20

1 Eimer à 5 Kilo kostet aber nur " 5. 25

Sie erhalten also im 5-Kilo-Eimer für 5 Cts.

1 Kilo Confitüre mehr.

Achten Sie stets darauf, dass Sie nur die echten Henckell & Roth's Lenzburger Confitüren erhalten.

Jedem 5-Kilo-Eimer liegt ein Preisausschreiben bei.

Robert Pletscher, Winterthur Färherei u. chemische Waschanstalt

empfiehlt sich bestens für prompte und exakte Ausführung aller Aufträge. [192 Sendungen per Post werden schnellstens retourniert.



Verlag von Ernst Keil's Nachfolger (August Scherl) G. m. b. H., Leipzig.

Nervöse und Herzkranke

sollen keinen Augenblick zögern und Kathreiners Malzkaffee zum täglichen Getränk machen. [2270



Hausfrauen!

Schulzmarke Marque deposes

Dienstmädchen!

Stahlspähne Elephant

Reinigen am besten!
Halten am längsten!

sind daher, obschon teurer als andere Marken, die billigsten. [2153



OHNE: UNIVERSAL·LEIBBINDE "MONOPOL"

n. Dr. Osterlag, echt aus Trikol gegen Hängeleib u. Unterleibsschwärden n. Bild zu Pr. 16.5 0in Grösse 55-113 cm. Für grösst. Leibsund. entsyn. mehr. Ferner halte auch and. Sorten Leibbinden. Sommerholden sge. Hängelib zu 11.50 u. 6. je nach gewinscht. Syst. sow. Wärmebinden zu 5.,50 u. 2.50. v. 200. Versandthaus Stellg 331 A. 22 2009] Herisau. (Ue 7419)



Singers Hygienischer Zwieback

Erste

Handelsmarke von unerreichter Güte. — Aerztl. vielfach empfohlen.

Singers Kleine Salzbretzeli Kleine Salzstengeli

Feinste Beigabe zum Bier und zum Tee.

Singers Aleuronat-Biskuits (Kraft-Eiweiss-Biskuits).

Viermal nahrhafter wie gewöhnl. Biskuits, nahrhafter wie Fleisch.

Singers

Roulettes à la vanille (Feinste Hohlhüppen) Bricelets au citron (Waadtländer Familienrezept).

1680 S) Wo kein Depot direkter Bezug durch die

[1683

Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik

Chr. SINGER, Basel.